

Gingins

Schulort:	Gingins	Kanton 1799: Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Léman Nyon Gingins Gingins	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Waadt Gingins
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 207-208v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1754: Gingins, [http://www.stapferenquete.ch/db/1754].				

In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gingins (Niedere Schule, reformiert)
--	--

I. Lokal-Verhältnisse.	
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? <i>Paroisse et Agence de Gingins</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a	Ihre Namen.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.
I.I.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?
II. Unterricht.	
III.11	Schullehrer.
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?
III.11.b	Wie heißt er?
III.11.c	Wo ist er her?
III.11.d	Wie alt?
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramt andere Verrichtungen? Welche?
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)
III. Personal-Verhältnisse.	
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b	Wie stark ist er?
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15	Schulhaus.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV. Ökonomische Verhältnisse.	
	un très petit jardin, dont une partie est Stérile <i>propriété de la Commune</i>
	Très peu de chose. <i>L'Etat et la Commune.</i>
	Expliqué par l'article ci-devant.
	<i>L'Ecole est gratuite.</i> <i>Portion de bâtiment.</i>
	<i>Jl est passable, mais l'emplacement est très mauvais.</i> <i>Jl y a une Chambre dans le logement de l'instituteur, qui est Contigu {à} l'Auberge de la Croix-blanche qui est aussi la maison Commune.</i>
	Expliqué.

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	[Seite 4] Deux-cents-quarante francs, année Commune Argent, quarante francs; Six coupes de froment Six de Messel, neuf d'avoine, et vingt francs en argent au ci-devant Château de Bonmont. Trois coupes de froment {mesure de Nyon} trois Moules de bois, et vingt francs en argent de la Commune autre quelques bénéfices valeur vingt livres
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>Expliqué</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>La Commune ne possédant rien de nature à percevoir des grains, paye à l'instituteur en argent les trois coupes de bled au prix courant.</i>
IV.16.B.b	Schulgeldern?	0
IV.16.B.c	Stiftungen?	<i>J'ignore ci ce que l'Etat donne et qui est percut au ci-devant Château de Bonmont provi{e}nt de fondation</i>
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	<i>Expliqué</i>
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	0
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Schlussbemerkungen des Schreibers		Bemerkungen <i>C'est un usage presque général dans le Canton Léman que les Régents non bourgeois des Communes où ils exercent leur vocation, ont part à tous les bénéfices de Commune, où {attaché} à cette qualité de bourgeois; cependant on ce partage annuellement dans cette Commune des coupes de bois taillis qui produisent à chaque bourgeois un bénéfice annuel assé considérable, mais le régent non bourgeois n'en est pas rendu participant, et les trois moules de bois sont même insuffisant pour son usage ainsi que pour l'échauffage de la Chambre où se tient l'école dont il est chargé.</i>
		<i>La Chambre où couche le Régent se trouve située sous une des sales de l'Auberge, destinée au divertissement de la Jeunesse lors qu'il y a lieu, et il arrive quelques fois que ces divertissemens sont bruyans, et que la danse est poussée bien avant dans la nuit, ce qui est d'une grande incommodité pour le régent, et pour sa famille, d'autant plus que non seulement ils ne peuvent pas reposer, mais que de plus le frappement des pieds fait tomber une poussière des plus épaisses, des plus sales, et des plus incommodes</i>
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 207-208v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	05.02.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1754BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_207-208v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Roch
Verfasser Vorname	Salomon David
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar	öffentlich

Ort

Name	Gingins	Kanton	1799	Léman	Kanton	1780	Bern
Konfession	reformiert						
Ortskategorie		Distrikt	1799	Nyon	Kanton	2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft	1799	Gingins	Amt	2000	Nyon
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde	1799	Gingins	Gemeinde	2015	Gingins
Höhenlage		Einwohnerzahl	1799		Einwohnerzahl		
Geo. Breite	503108				2000		
Geo. Länge	140516						

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Gingins (ID: 2357)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Ja

Art der Klasseneinteilung:

Pensenklasse

Klassenanzahl:

4

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Ja	

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr		60
Kommentar		Sommer: 8-15 Schüler

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4573)**

Name: Roch
 Vorname: Salomon David

Weitere Informationen

Alter: 43
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand:
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder:
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Châteaux-d'Oex
 Konfession:
 Im Ort seit: 2 Jahren
 Lehrer seit: 11 Jahren
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Keine Angaben